Zeitschrift: Film und Radio mit Fernsehen

Herausgeber: Schweizerischer protestantischer Film- und Radioverband

Band: 6 (1953-1954)

Heft: 29

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 24.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

UNABHÄNGIGE ILLUSTRIERTE HALBMONATSSCHRIFT FÜR FILM UND RADIO

OFFIZIELLES ORGAN DES PROTESTANTISCHEN FILM- UND RADIOVERBANDES

LAUPEN, 9. OKTOBER 1954

6. JAHRGANG, NR. 29

Der Krieg und seine Überwindung im Film: Die Botschaft



Der Soldat, der zur Rettung seiner Kameraden eine wichtige Botschaft durch die feindlichen Linien zu bringen hat, schleicht durch das sommerliche, aber gefahrdrohende Kornfeld.

AH. Es wäre nützlicher und nötiger, Friedensfilme statt Kriegsfilme herzustellen, schrieb jemand kürzlich in Deutschland. Aber wir sind nicht so sicher, ob das nicht zu einem Versteckspiel vor der harten «Krieg» Lebenstatsache würde. Der Film hat sich mit ihr auseinanderzusetzen, wobei nichts wichtiger als rücksichtslose Wahrheit ist, auch wenn sie auf Kosten der «Schönheit» geht. Die Menschen sollen genau wissen, was ihrer im Kriege wartet. Dabei ist nicht nur das Lob echten Soldatentums — das es auch gibt — zu singen, sondern seine Steigerung und Ueberwindung in höchste Menschlichkeit und der Versöhnung in Gott. Das wird in diesem Film versucht. Ein Soldat muß zur Rettung eingeschlossener

Kameraden mit einer Botschaft durch die feindlichen Linien hindurch, erfüllt tödlich getroffen seinen Auftrag und begegnet noch einem ebenfalls schwer verletzten Feindsoldaten, um brüderlich eine letzte Zigarette mit ihm zu rauchen, bevor sich der Tod über sie neigt. Krieg ist eine Tatsache, erklärt der Film, aber er kann durch Menschenliebe überwunden werden, denn diese wäre eine noch viel wirksamere Kraft, wenn sich nur die Menschen endlich auf sie besinnen wollten.



Das Zeitgescheiten im Film Die neuesten schweizerischen Filmwochenschauen Nr. 639: Eröffnung der Schweiz. Landwirtschaftlichen Ausstellung in Luzern — Erneuerung der Tellskapellen am Urnersee und in der Hohlen Gasse — Schweiz. Bildhauerausstellung in Biel — Amateur-Jazzer vor der Jury in Zürich — Kurs der Schweiz. Rettungs-Flugwacht. Nr. 640: Chaplin und die italienische Exkönigin — Prinzen-Verlobung in Genf — Serge Lifar eröffnet seine Tanz-Akademie in Lausanne — Holzhauer-Wettbewerb an der Luzerner Ausstellung — Bundesrat Petitpierre eröffnet die Gemäldeausstellung Robert in Neuenburg — Neue Technik beim Bau des Maggiawerkes — Internationale Segelregatta in Zürich. — Schweizerische Gehermeisterschaft in Ste-Croix.

AUS DEM INHALT: Der Standort Der Film: Brücke zwischen den Völkern Aus aller Welt Die neue Spielzeit in Deutschland Blick auf die Leinwand (Filmkritik) 3/4 Das Tor zur Hölle Die Botschaft Mogambo La neige était sale Das Wort des Theologen Zum letztenmal «Berichterstattung über Evanston durch Beromünster» Joseph und seine Brüder, biblisches Hörspiel Quo vadis, Germania? Der Kampf gegen die Prostitution Radio-Stunde 6/7 Programme aus dem In- und Ausland Film und Leben 8/9 Themen und Tendenzen des sowjetdeutschen Films (Fortsetzung) Stars, Journalisten und Publikum am Lido Schweizer Schauspieler im Ausland Die Welt im Radio Ein englisches Wort zur Toleranz Fernsehen gegen Waffen Von Frau zu Frau 11 Die Hausfrau in der Gemeinschaft Die Stimme der Jungen 11 Aus dem Saisonprogramm des Basler Jugendfilmdienstes Vom Lärm der Zeit, Verbandsmitteilungen, Histörchen, Kreuzworträtsel 12

Er erfüllt den Auftrag, wird aber schwer verletzt und stößt auf einen ebenfalls verletzten Feindsoldaten. Gemeinsam verbringen sie die letzten Minuten ihres Lebens. Sie haben die Feindschaft überwunden.

Uebrig bleibt nur das Kreuz auf der Grabstätte, das am Anfang und am Ende steht. Aber zuletzt erhebt es sich nicht mehr so trostlos wie zu Beginn.

